



Kronshaen
06.03.2023



> Mieterstrom

> Kommunalstrom

> Gewerbestrom

„Unser Ziel: Dezentrale Energieversorgung mit 100% Erneuerbaren Energien und natürlich mit BürgerBeteiligung“

PV-Fachberatung +
Projektentwicklung

Gutachter für
Photovoltaik

Dozent für PV+
E-Energiesysteme

Gründer und Vorstand
BEN – BürgerEnergie
Nord eG

Vor über 20 Jahren wurde
Thomas Leidreiter vom
Photovoltaik-Virus
angesteckt.

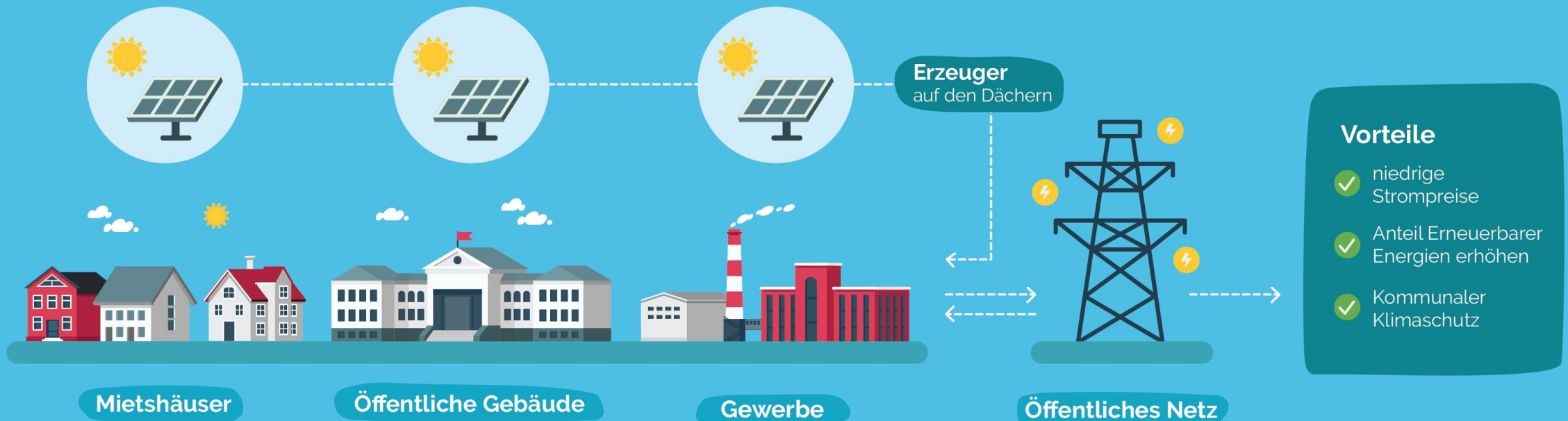


Jeder hat die Möglichkeit etwas für unser Klima zu tun!

Mit einer PV-Anlagen auf dem eigenem oder dem fremden Dach. Und natürlich auch durch Zeichnen von Anteilen und einer Mitgliedschaft in einer Energiegenossenschaft wie BEN.

Über uns

Wir verkaufen PV-Strom vom eigenen Dach an Mieter (Mieterstrom), Gewerbetreibende (Gewerbestrom) und Kommunen (Kommunalstrom), speisen den Rest ins öffentliches Stromnetz ein, bzw. beziehen Reststrom aus dem öffentlichen Netz. Dies führt zu niedrigen Strompreisen für unsere Kunden, erhöht den Anteil Erneuerbarer Energien und bringt damit den Klimaschutz vor Ort voran. Als Energiegenossenschaft bieten wir natürlich Bürgerbeteiligung durch zeichnen von Anteilen ab 250€ an.





Zu kompliziert ?

Fehlendes Know-How ?

Knappe Ressourcen?
Personal/Geld

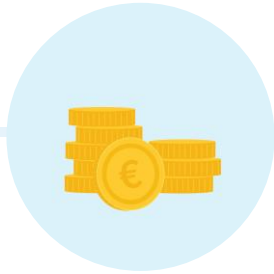
Kommunaler
Klimaschutz

~~**CO₂-Emission**~~

Was kann Politik tun?



Ambitionierte
Beschlüsse für
Planungssicherheit



Investitionen in
EE auf öffentl.
Liegenschaften



Energieversorger
als Umsetzer
stärken

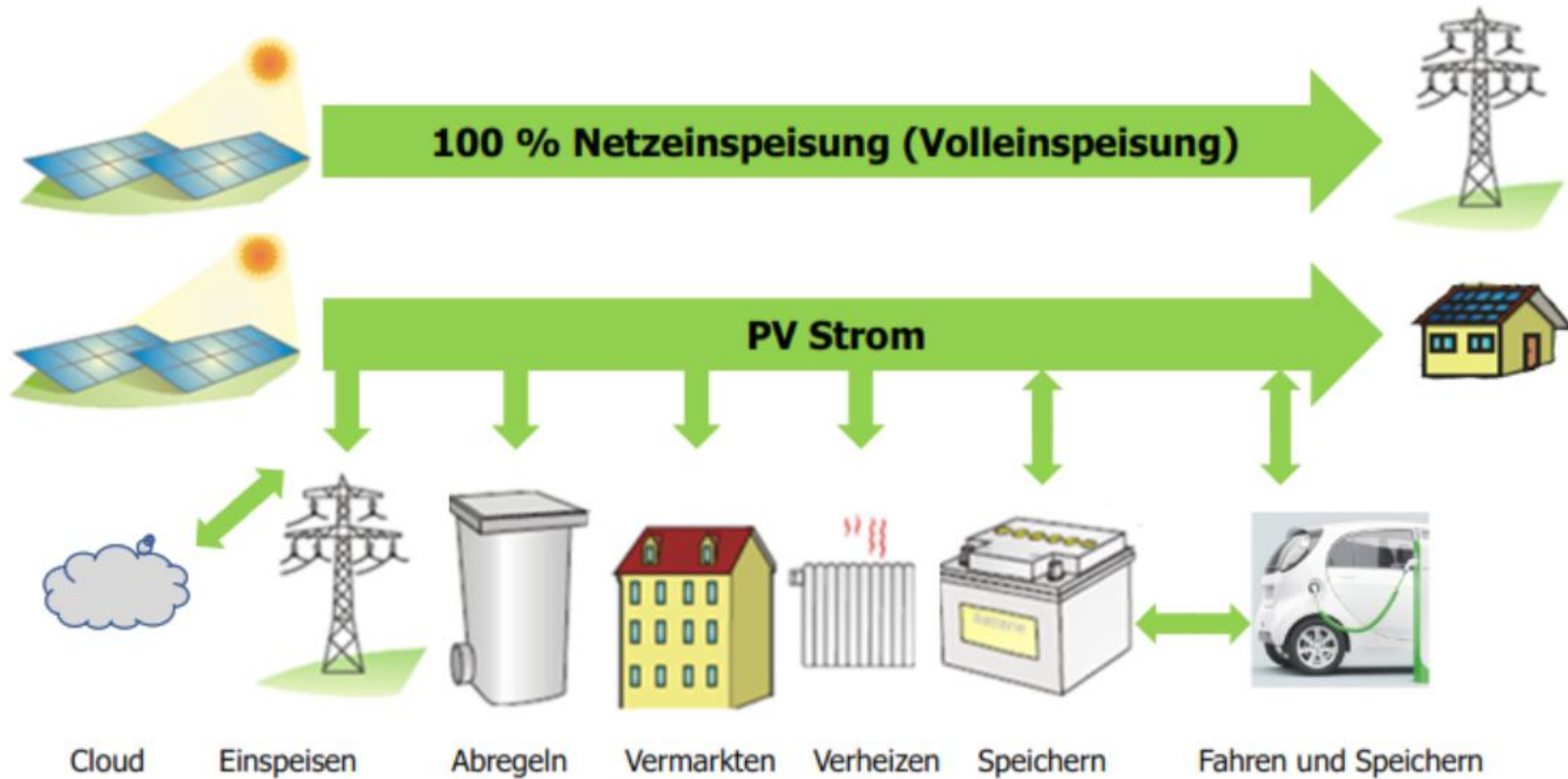


Bürgerbeteiligungs-
modelle stärken

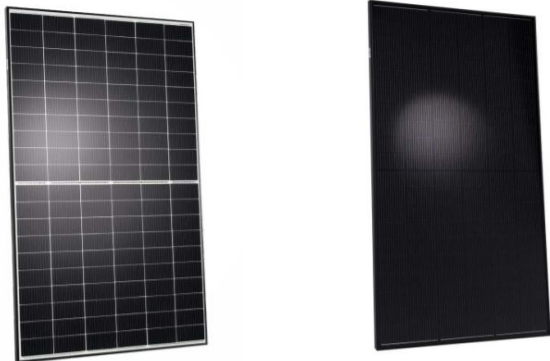


Solaroffensive

Eigenversorgung, solare Deckung - Varianten



Photovoltaik – Technik für heute und morgen

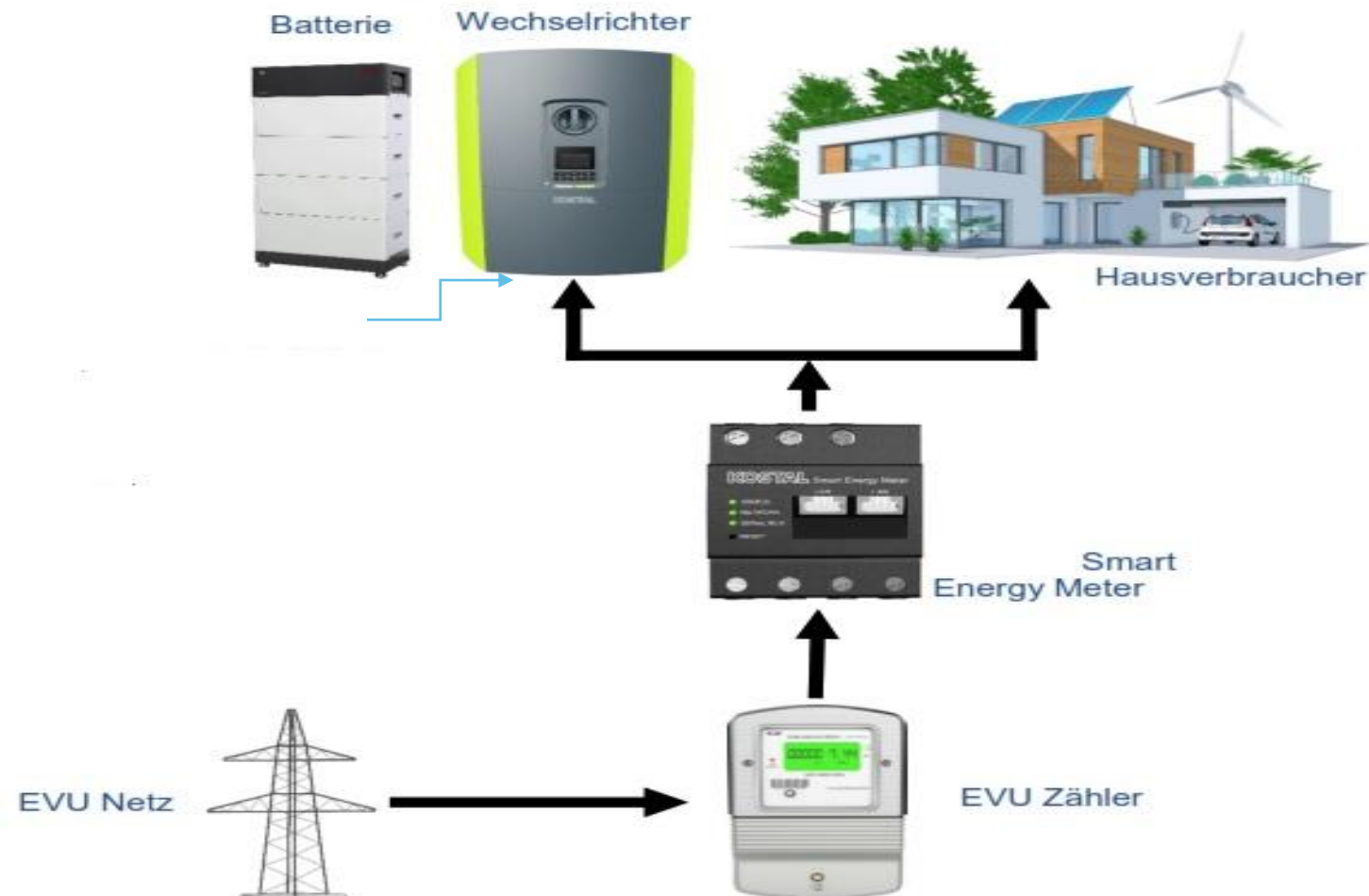


Solarmodule

- Monokristaline ist Standard
- schwarze Rückseitenfolie für einheitliche Optik (wie rechts) möglich.

Fakten Solarmodule:

- 400 Wp pro Modul
- bei 1,75 m x 1,13m



Photovoltaik – auf jedes Dach



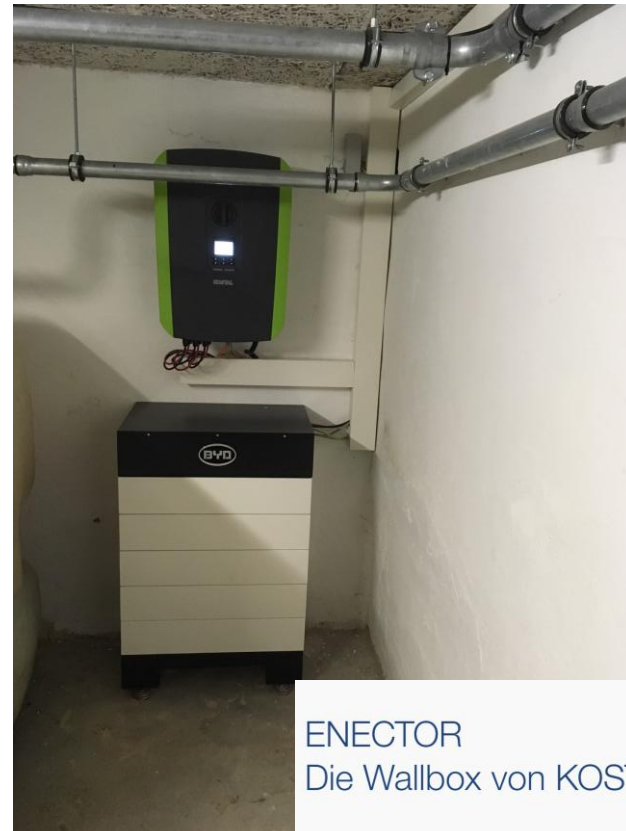
Photovoltaik – auf jedes Dach



Photovoltaik + Batterie + Wallbox = Hauskraftwerk



SolarEdge Optimierer+Hybrid-Wechselrichter plus LG-Batterie



KOSTAL Hybrid-Wechselrichter plus modulare BYD-Batterie

ENEATOR
Die Wallbox von KOSTAL



Innovatives E3DC
Hauskraftwerk
(inkl. Wechselrichter +
Batterie+Leistungselektronik.)



mit Notstrom-Versorgung,
sonnenbasiertes Laden
E-Mobilität/Wallbox –
vorbereitet f. Bidirektionales
Laden/Enladen v. E-Mobilität

Sektorenkopplung: Immobilien weiter denken

• STROM + Elektrische Wärme und Mobilität

- Sektoren Strom, Wärme und Mobilität effektiv miteinander vernetzen
- alle Energiequellen und Verbrauchseinheiten eines Gebäudes miteinander verbinden
- effiziente Steuerung des Stromfluss, mit möglichst wenig Verlust

Die Lösung von E3/DC:

Dezentrale, qualitativ hochwertige Energiespeichersysteme zur Stromspeicherung und -verteilung sowie Wallboxen zum Laden von Elektrofahrzeugen.
(künftig **auch bi-direktional** – [be- und entladen])





Gemeinsam Chancen anders nutzen

BEN ist komplementär zu den anderen Akteuren und agiert als Brückenbauer, um Projekte umzusetzen. Zusammen können wir mehr bewegen!

Photovoltaik – Wettbewerbsvorteil für Mieterstrom, Kommune und Gewerbe



weiter auf der nächsten Folie



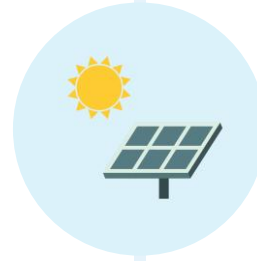
Welche technischen
Anforderungen sind zu beachten ?



Ist Eigenstromversorgung mit
Photovoltaikanlagen wirtschaftlich ?



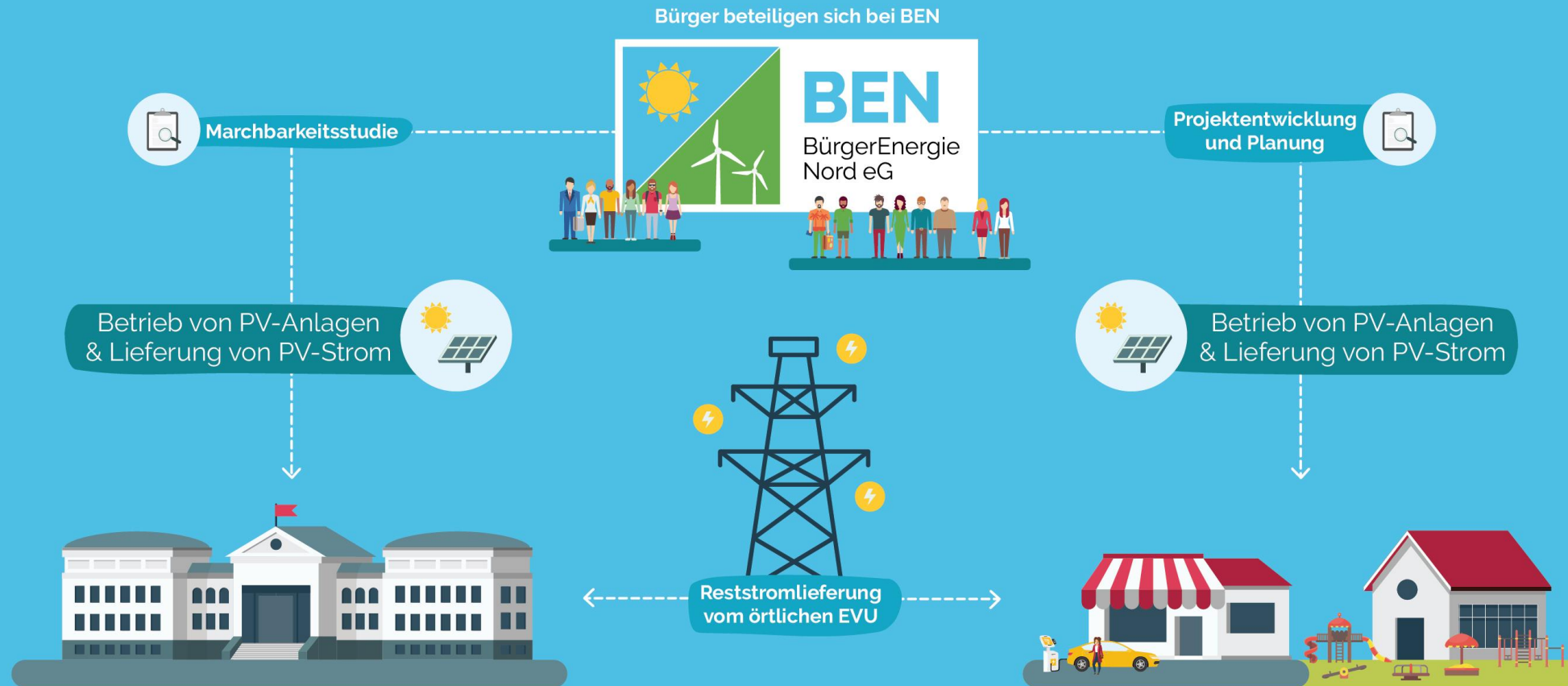
Welches Geschäftsmodell
eignet sich ?



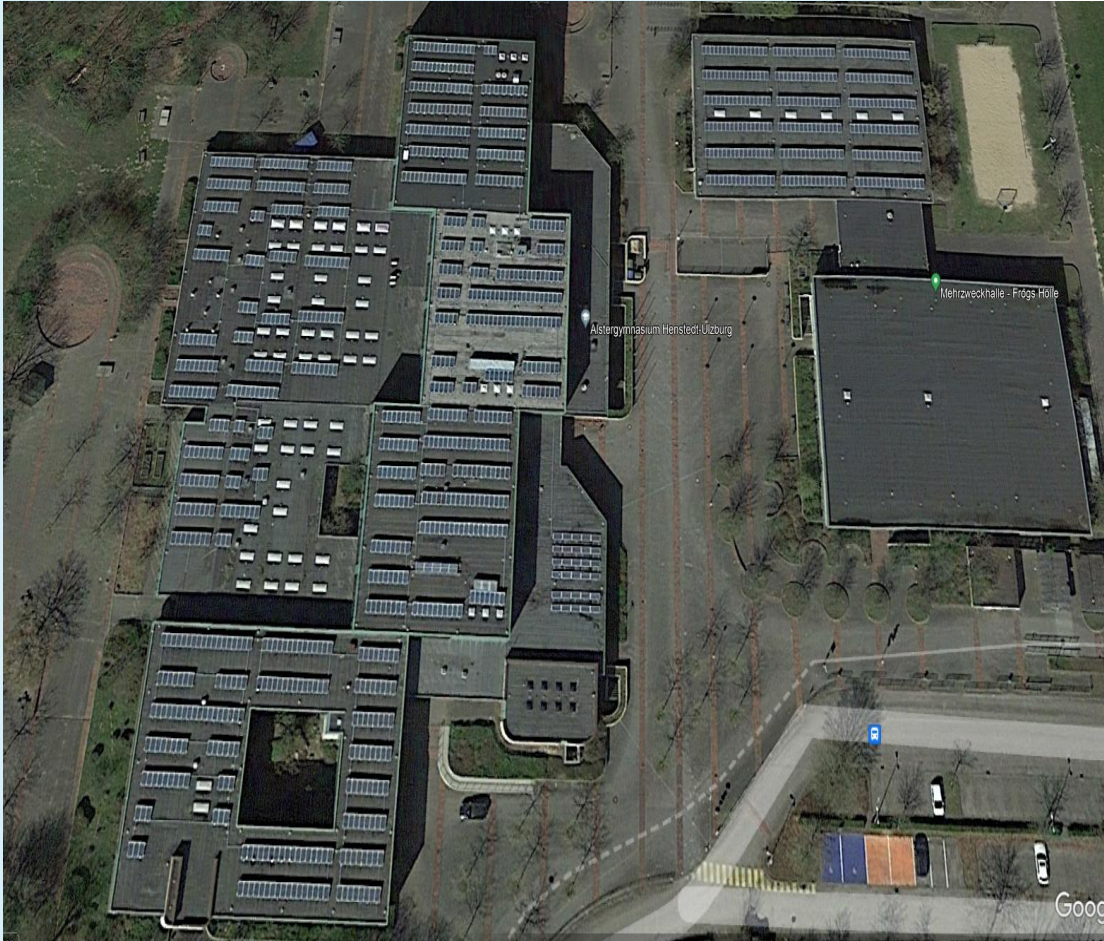
Photovoltaikanlagen erzeugen Strom
und was dann ?

Eigenverbrauch, Energy-Sharing,
Ausblick

BEN: Ihr Partner für Kommunalstrom



SKW-HU-Projekt Alstergymnasium Henstedt-Ulzburg



Schule

Alstergymnasium
Volleinspeiseanlage

Photovoltaikanlage

216,7 kWp

Geschätzter Stromverbrauch

350.000 kWh

Aktuelle PV-Jahresproduktion

185.000 kWh

Verbrauch Solarstrom

davon ca. 120.000 kWh

**Unser Angebot:
günstiger Solarstrom vom „eigenen Schuldach“**

Projekt Ev. Luth. Kirchengemeinde Holtenau:



Strom-Abnehmer

Gemeindehaus, KiTa,
Hausmeister-Wohnung

Photovoltaikanlage mit Batterie
(66 Solarmodule)

24,75 kWp – 5 kWh

Geschätzter Stromverbrauch

18.000 kWh

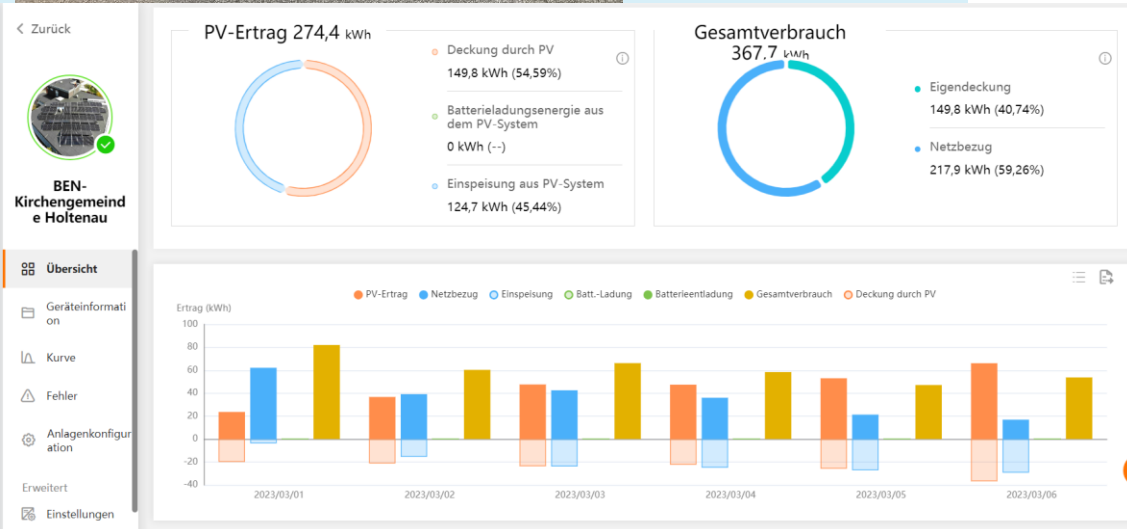
Geplante PV-Jahresproduktion

20.000 kWh

Laufzeit Mieterstrom-Projekt
inkl. Vollversorgung mit Ökostrom

30 Jahre

Unser Angebot: günstiger Solarstrom vom „eigenen Dach“ 16



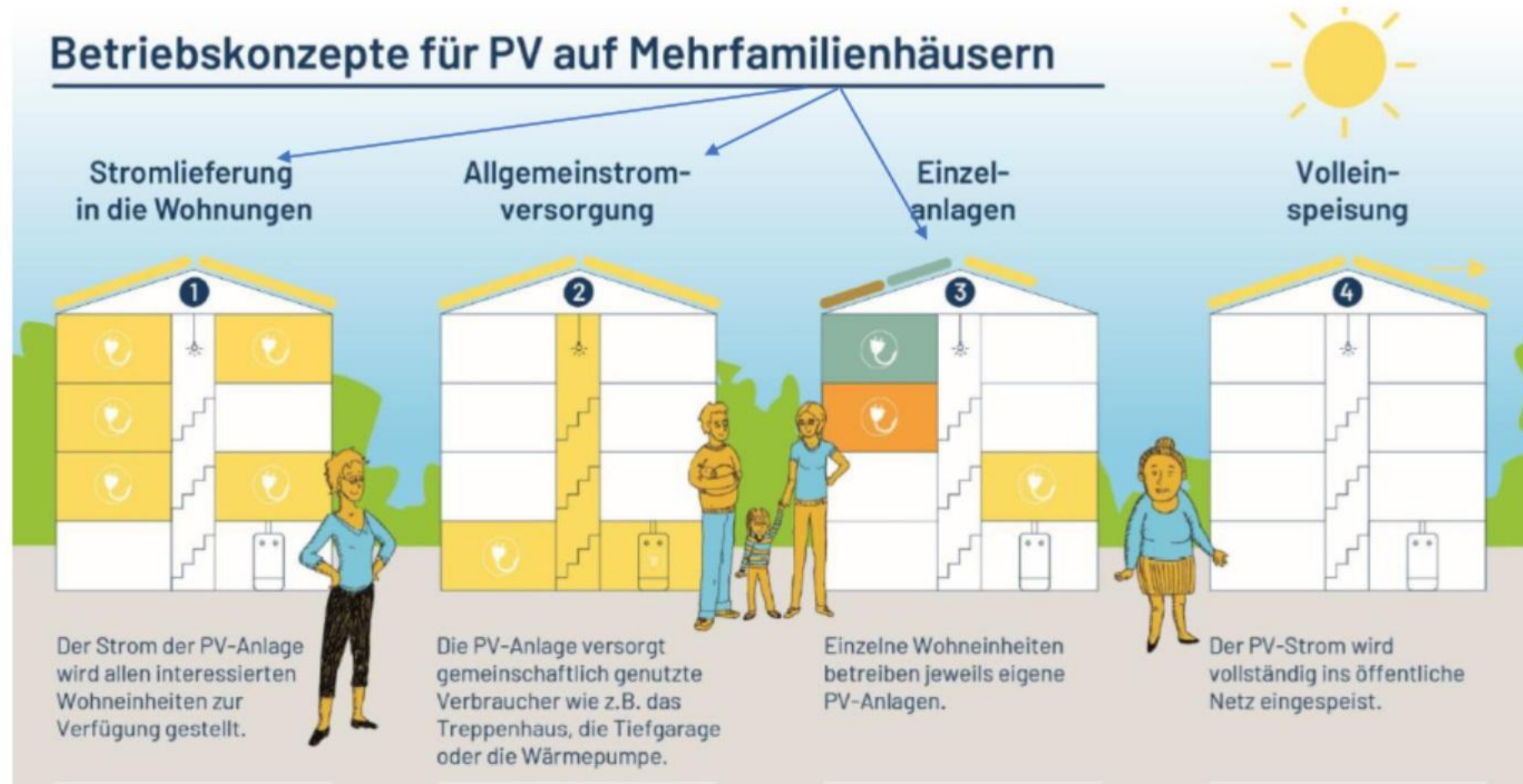


Gemeinsam mehr Mieterstrom-Modelle

Mieterstrom wird – wie der Name es sagt - von den Mietern der Liegenschaft direkt vor Ort genutzt. Das hat den Vorteil, dass für den Vorort erzeugten Solarstrom weder Netzentgelte noch

Stromsteuer, Konzessionsabgaben oder sonstige netzbezogene Umlagen abzuführen sind. Der Strompreis für die Mieter liegt in der Regel zehn Prozent unter dem herkömmlichem Strompreis.

Was ist Mieterstrom ?



Quasi der „Film“ zum Vortrag

<https://energieagentur-regio-freiburg.eu/sonnenstrom-mehrfamilienhaeuser/>

<https://energieagentur-regio-freiburg.eu/sonnenstrom-mehrfamilienhaeuser/#film>

Projekt Mieterstrom Kiel Danewerkstr. 8+10:



Wohneinheiten

20 Wohnungen

Photovoltaikanlage mit Batterie

22,6 kWp – 26 kWh

(62 Solarmodule + E3DC Hauskraftwerk)

Geschätzter Stromverbrauch

40.000 kWh

Geplante PV-Jahresproduktion

20.000 kWh

Laufzeit Mieterstrom-Projekt
inkl. Vollversorgung mit Ökostrom

30 Jahre

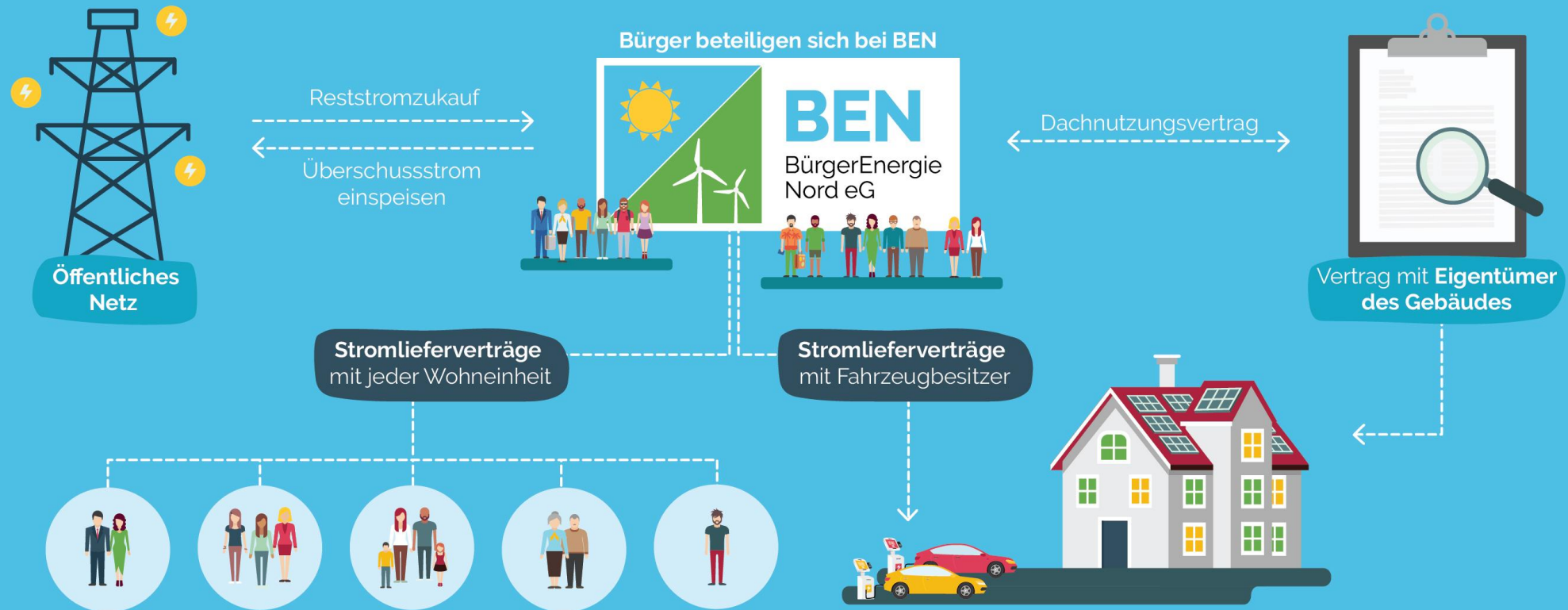
Unser Angebot: günstiger Solarstrom vom „eigenen Dach“

Hausverbrauch – MFH. Autarkiequote

- 96 Wohneinheiten (Quartier 4 Gebäude)
- PV-Leistung gesamt 125 kWp
- Batterieleistung 4 x 26 kWh
- 100% Stromversorgung
aber wieviel Solarstrom
- Autarkiequote 2022 **58 %**
- Solarstrom-Produktion 2022 **115.790 kWh**



Vertragsbeziehung bei Mieterstrom



MieterstromGesetz – Förderung oder Bürokratie?

Die Mieterstromförderung

Fördervoraussetzungen:

- an Letztverbraucher gelieferter Strom... (Mieter, Wohnungseigentümer)
 - aus PV-Anlage bis 1.000 kWp
Inbetriebnahme nach Inkrafttreten des Gesetzes
(keine nachträgliche Förderung von Bestandsanlagen)
 - auf, an oder in einem Wohngebäude* installiert
 - der im selben Gebäude oder in Wohngebäuden oder Nebenanlagen in unmittelbarem räumlichen Zusammenhang (ohne Netzdurchleitung) oder im Quartier verbraucht wurde
 - auch nach Zwischenspeicherung
 - Förderberechtigt: Jeder der in der „Lieferkette“ Beteiligten.

*§ 3 Nr. 50 EEG „mit der Maßgabe, dass mindestens 40 % der Fläche Wohnzwecken dient“

Modell: Vollversorgung mit PV- und Reststrom

durch den Vermieter o. Dritten vor Ort (Dienstleister)

Verwertungsart: Lieferung an Dritte vor Ort

Verträge:

Strom - Liefervertrag mit den Mietern („Mieterstromvertrag“)

Strom – Bezugsvertrag für Wiederverkäufer (EVU)

Vorteile:

- nur eine Stromrechnung; keine Kollision mit Reststromvertrag
- Mieterstromförderung auf den EE-Strom (Zuschlag ca. 3 Ct/kWh)

Nachteile:

- volle EEG-Umlage
- Ausscheren einzelner Mieter (freie Stromversorgerwahl)

Schritt für Schritt gemeinsam zu günstigem klima- neutralen Strom.



weiter auf der nächsten Folie



Der Partner will PV auf seinen
Dächern realisieren

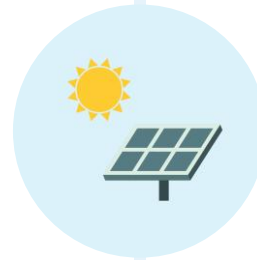


BEN erstellt Machbarkeits-/Potenzialanalyse.
Kosten trägt Partner oder z. B. in Schleswig-
Holstein ([Bürgerenergiefonds](#))
Rückvergütung durch BEN möglich.

Interessenbekundungsverfahren unter Bewohnern



Es wird ein **Rahmenvertrag/
Nutzungsvertrag** mit BEN
abgeschlossen



BEN läßt **Photovoltaikanlagen errichten**
(evtl. mit Batteriespeicher)
auf eigene Kosten und Risiko

Schritt für Schritt gemeinsam zu günstigem klima- neutralen Strom.



Die Bewohner schließen **Strombezugsvertrag** mit BEN und profitieren vom **günstigen Solarstrom**



BEN betreibt PV-Anlagen (Erzeugungsanlage) und liefert günstigen Solar- & Netzstrom (Ökostrom) auf Basis der Einzelverträge (inkl. Abrechnung)



Wartung und Betrieb erfolgt auf Risiko und Rechnung von BEN



Optional kann eine Übernahme der Erzeugungsanlage durch den Partner zu einem späteren Zeitpunkt, bereits zu Vertragsbeginn vereinbart werden.

Mehr Energie gemeinsam!

“ *BEN ist eine innovative Energiegenossenschaft. Bei uns steht die gemeinsame Umsetzung der **neuen Energiewelt** im Fokus.*

Unsere Mitglieder wollen:

- Gemeinschaftliches Engagement für Klimaschutz
- Förderung einer dezentralen Energiewende
- Förderung der regionalen Wertschöpfung
- Eine Kompetenz Brücke für Akteure
- Demokratische Strukturen in der neuen Energiewelt
- Kostengünstigen erneuerbaren Strom
- Energiegenossenschaft als ökologische Geldanlagen

➤ In Deutschland gibt es mehr als 900 Energiegenossenschaften. In ihnen sind mittlerweile mehr als 167.000 Bürger mit rund 1,84 Milliarden Euro beteiligt.

Mitglied werden



pro Anteil € 250




Mehr
Energie
gemeinsam



Jetzt Mitmachen
-> Anteile zeichnen



 info@BENeg.de

 Tel.: 040 – 30 85 24 75

 www.beneg.de